

ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 8. September 2020.

- per Fax an 05401 40897 oder 03222 1739325
- per E-Mail an seminare@ijos.net
- per Post mit dieser Postkarte
- per Online-Anmeldung unter www.ijos.net/fortbildungen

ANFAHRT / KONTAKT

TAGUNGSORT

agora Tagungszentrum am Aasee
Bismarckallee 11b
48151 Münster

WEGBESCHREIBUNG:

Mit Bahn und Bus

Vom Hauptbahnhof Münster erreichen Sie das agora Tagungszentrum mit der Linie 4 (Bussteig C3) oder mit der Linie 10 (Bussteig C1). Ihre Endhaltestelle ist in diesem Fall die Bismarckallee.

Mit dem PKW

Aus Richtung Süden:

Sie fahren über die Autobahnen A1 / A43 bis zur Abfahrt Münster-Süd. Über die Weseler Straße Richtung Münster-Innenstadt, Sie folgen dem Straßenverlauf bis kurz vor dem Aasee und biegen links in die Bismarckallee ab. Sie finden das agora Tagungszentrum nach 50 m auf der linken Seite.

Aus Richtung Norden:

Sie fahren über die Autobahn A1 bis zur Abfahrt Münster-Nord. Weiter geht es über die Steinfurter Straße Richtung Münster-Innenstadt. Sie folgen dem Straßenverlauf bis Sie rechts den Aasee sehen. Dort halten Sie sich auf der rechten Spur und biegen hinter dem Aasee in die Bismarckallee ab. Sie finden das agora Tagungszentrum nach 50 m auf der linken Seite.

VERANSTALTER:

IJOS GmbH

*Institut für Jugendrecht, Organisationsentwicklung
und Sozialmanagement*

Postfach 1380
49114 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 40847
Fax: 05401 40897

E-Mail: seminare@ijos.net
www.ijos.net



**Berufsbegleitende
Weiterbildung**

Fit sein für effektive Führung – Leitungsaufgaben in der Behindertenhilfe

**Herausforderungen des Bundesteilhabegesetzes
(BTHG) professionell begegnen**

Ein Seminarangebot der IJOS GmbH

1. Modul: 22. bis 24. September 2020
2. Modul: 8. bis 10. Dezember 2020
3. Modul: 23. bis 25. Februar 2021
4. Modul: 4. bis 6. Mai 2021

agora Tagungszentrum
Bismarckallee 11b
48151 Münster

FoBi-ID 0727



Bitte
ausreichend
frankieren!



IJOS GmbH

Postfach 1380
49114 Georgsmarienhütte

PROGRAMM

Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) impliziert einen Paradigmenwechsel in der Eingliederungshilfe. Mit der Einführung des Gesamtplanverfahrens und der Trennung der Fachleistungen von den existenzsichernden Leistungen müssen die, über viele Jahre hinweg in der täglichen Praxis etablierten, Verfahren und Verantwortlichkeiten von Grund auf neu ausgerichtet werden.

Im Mittelpunkt stehen dabei der Übergang von einer Betreuungsleistung zu (qualifizierter) Assistenz sowie die veränderte Hilfeplanung nach ICF. Insbesondere im stationären Bereich stehen die Fach- und Führungskräfte vor der großen Herausforderung, die notwendigen Transformationsprozesse gelingend zu gestalten. Aktuell, ausgehend von einem Betreuungssetting in einem Wohnheim, erfolgt ein Perspektivwechsel in Richtung der individuellen Teilhabeplanung, mit allen Facetten, die sich daraus ergeben.

Diese geänderte fachliche Sichtweise in Bezug auf die Klient*innen verlangt eine Neuausrichtung der Arbeitsorganisation unter Berücksichtigung der aktuellen Gesetzgebung. Die inhaltlichen Veränderungen müssen wesentlich von den Führungskräften initiiert, gestaltet und umgesetzt werden. Dabei kommt es auf einen Führungsstil an, durch den Mitarbeitende autonom und eigenverantwortlich arbeiten können und der sie dauerhaft motiviert, die bestmögliche Assistenzleistung zu realisieren.

Speziell für diesen Themenkomplex bieten wir eine Qualifizierung für Führungskräfte in vier je dreitägigen Modulen mit folgenden Inhalten an:

- 1. Modul:** Den Wandel im Kontext der „lernenden Organisation“ gestalten
- 2. Modul:** Führung, Teamentwicklung und Strategie im Kontext BTHG
- 3. Modul:** Professionelle Kommunikation und passende Führungsstile
- 4. Modul:** Partizipation und Teilhabe: Den Menschen in den Mittelpunkt stellen

Führungskräfte erhalten wertvolle Hilfen zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben, stets vor dem Hintergrund des konkreten Auftrags ihrer Organisation und der grundsätzlichen strategischen Ziele, insbesondere der Transformation gemäß dem BTHG.

Mit einem lösungsorientierten Arbeitsansatz und der Arbeit an einer inneren Haltung verstärken wir durch die vermittelten Inhalte den Entwicklungsprozess Ihrer Einrichtung in Richtung einer „lernenden Organisation“.

METHODEN

In einer prozessorientierten Arbeitsweise werden die Seminarinhalte mit einem Wechsel aus Schulung sowie teilnehmendenaktivierenden Aufgabenszenarien vermittelt. Die inhaltliche Arbeit erfolgt im Rahmen von Groß- und Kleingruppen sowie praktischen Übungen.

Die Teilnehmenden arbeiten während der Seminarreihe an konkreten Arbeitsvorhaben, die analog zum Seminarprogramm individuell durch die Teilnehmenden weiterentwickelt werden.

REFERENT

Der Referent, Herr Claus Langer ist als Berater, Coach und Referent tätig. Neben seinen Beratungs- und Qualifizierungskompetenzen besitzt er durch langjährige Leitungstätigkeiten umfassende Praxiserfahrungen in der Sozialwirtschaft. Er hat viele Maßnahmen der Personal- und Organisationsentwicklung geplant, initiiert und durchgeführt und dadurch deren Wirkungen in all ihren Facetten in der Praxis erleben können.

Es sind zusätzlich spezialisierte Fachreferent*innen eingeladen.

ZIELGRUPPE

Die berufsbegleitende Fortbildung richtet sich an Mitarbeitende der unteren und mittleren Führungsebene, wie Team-, Gruppen-, Haus-, Bereichs- und Abteilungsleitungen, primär aus der stationären Behindertenhilfe. Zur Zielgruppe zählen erfahrene Führungspersonen sowie Fachkräfte, die sich auf Führungsaufgaben vorbereiten. Diese Fortbildung ist für Personen geeignet, die neben der Leitungsaufgabe selbst operativ mit Klient*innen arbeiten und sich in dem Spannungsfeld Kollege*in und Vorgesetzte*r bewegen.

ZEITLICHER ABLAUF

Seminarbeginn: 1. Tag, **09.30 Uhr**, sonst **9.00 Uhr**.
Seminarende: jeweils **17.00 Uhr**.

SEMINAR-ANMELDUNG

FIT SEIN FÜR EFFEKTIVE FÜHRUNG (FOBI-ID 0727)

TEILNAHMEGEBÜHR: 3.490 EURO (In den Seminarkosten sind Getränke, Mittagessen sowie Kaffee- und Kuchenpausen enthalten. Teilnehmende, die im Tagungshaus oder in der Nähe übernachten möchten, bitten wir selbständig eine Buchung vorzunehmen. Die Übernachtung ist in der Teilnahmegebühr nicht enthalten.) Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und entsprechende Informationen zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Ja, ich nehme gerne an der Seminarreihe am **22.–24.09.2020, 08.–10.12.2020, 23.–25.02.2021 und 04.–06.05.2021** teil und melde mich hiermit an.

Name, Vorname

Institution / Einrichtung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsanschrift (falls abweichend):

Rechtsverbindliche Unterschrift

Mit Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die Teilnahmebedingungen (www.ijos.net/fobi-agb) und die Datenschutzbestimmungen der IJOS GmbH an. Damit Sie im Falle einer Absage gegen finanzielle Risiken abgesichert sind, empfehlen wir den Abschluss einer Seminarversicherung. Entsprechende Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung und unter www.ijos.net/ijos-seminarversicherung.